

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Polizeiliche Verkehrsunfallstatistik 2020

Stadtregion Köln/Leverkusen

Polizeipräsidium Köln
Direktion Verkehr

Inhaltsverzeichnis

Verkehrsunfälle gesamt

Verunglückte

Verunglücktenhäufigkeitszahl

Verunglückte mit schweren Unfallfolgen

Kinder

Jugendliche

Junge Erwachsene

Erwachsene

Senioren

Verunglückte Rad Fahrende

Verunglückte Pedelec Fahrende

Verunglückte Rad Fahrende nach Unfallursachen

Verunglückte Rad Fahrende bei Alleinunfällen

Verunglückte zu Fuß Gehende

Verunglückte auf Krafträdern mit Versicherungskennzeichen
(ohne E-Scooter)

Verunglückte auf E-Scootern

Verunglückte auf Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen

Verunglückte bei Straßenbahnunfällen

Unfallursache „Alkohol“

Unfallursache „andere berauschende Mittel“

Unfallursache „Geschwindigkeit (bei Kfz)“

Unfallursache „Abstand“

Unfallursache „Vorfahrt (ohne Rotlicht)“

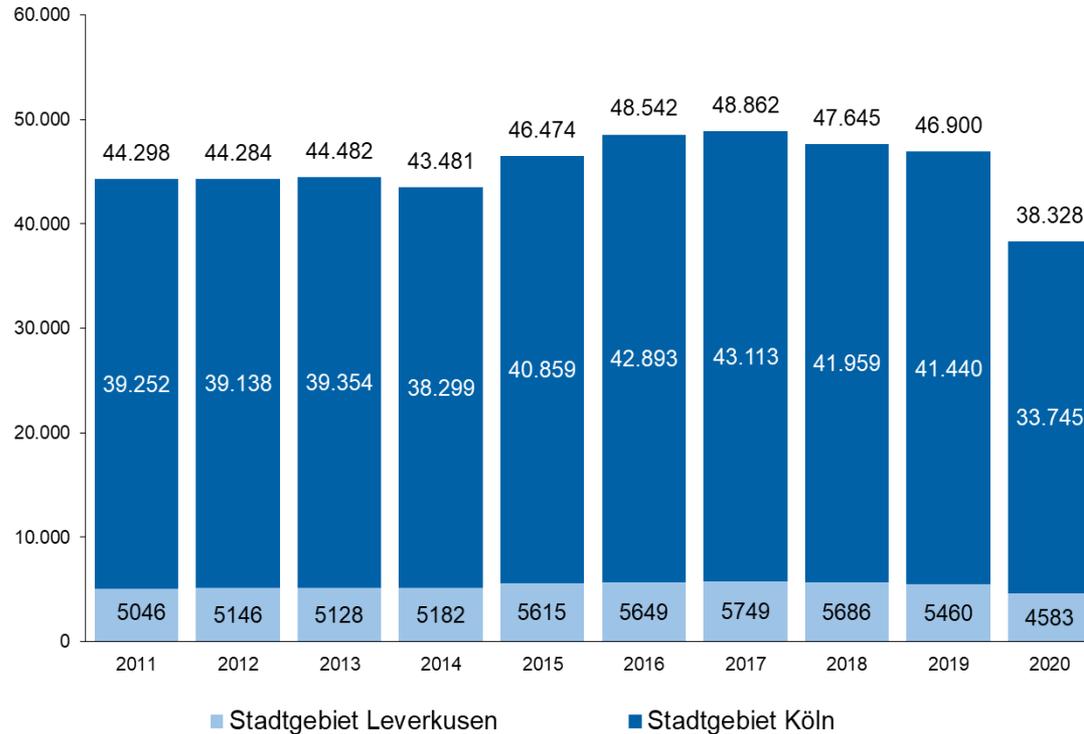
Unfallursache „Rotlicht (Fahrzeuge und zu Fuß Gehende)“

Unfallursache „Abbiegen“

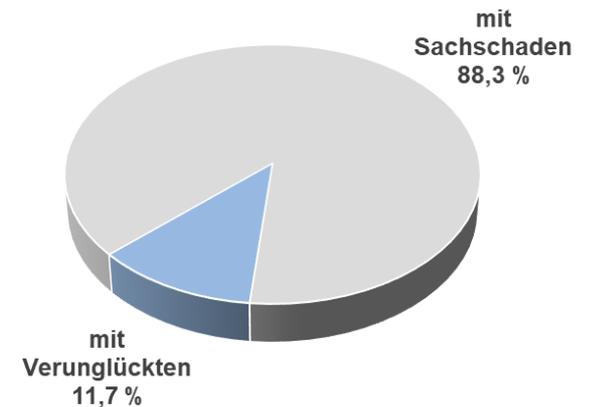
Erläuterungen/Definitionen

Verkehrsunfälle

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 8.572 (-7.695 / -877)
 minus 18,3 % (-18,6 % / -16,1 %)

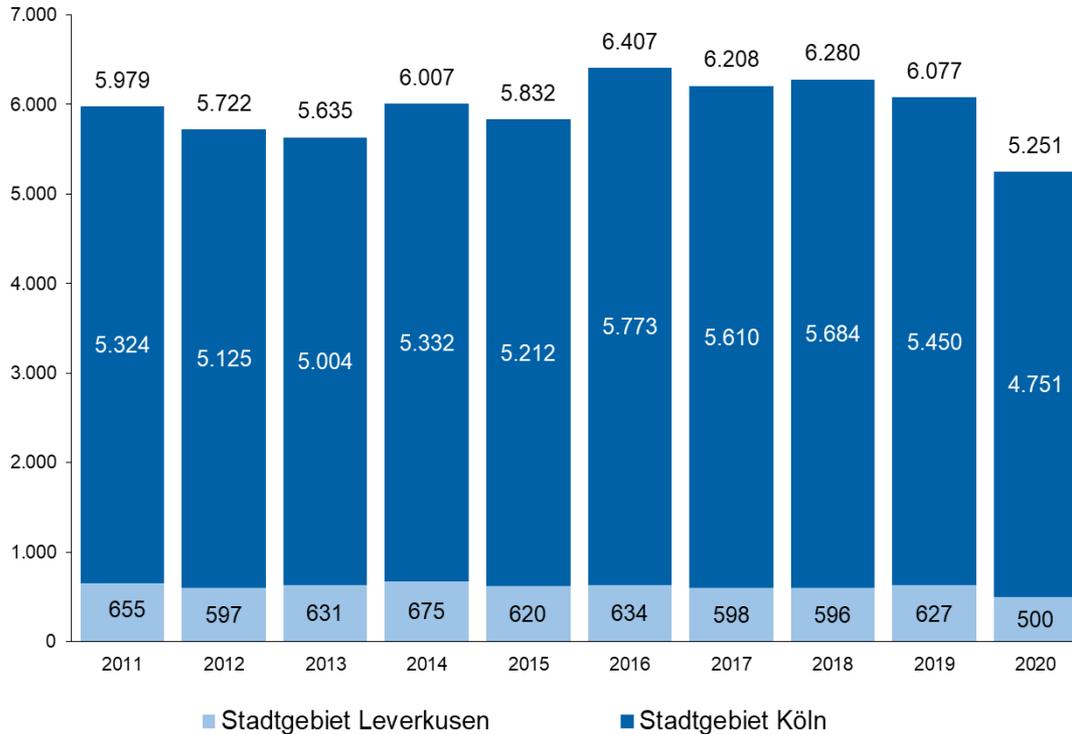


Verkehrsunfälle nach Unfallfolge

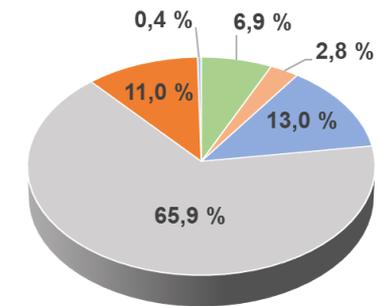


Verunglückte

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 826 (-699 / -127)
 minus 13,6 % (-12,8 % / -20,3 %)



Altersgruppen der Verunglückten

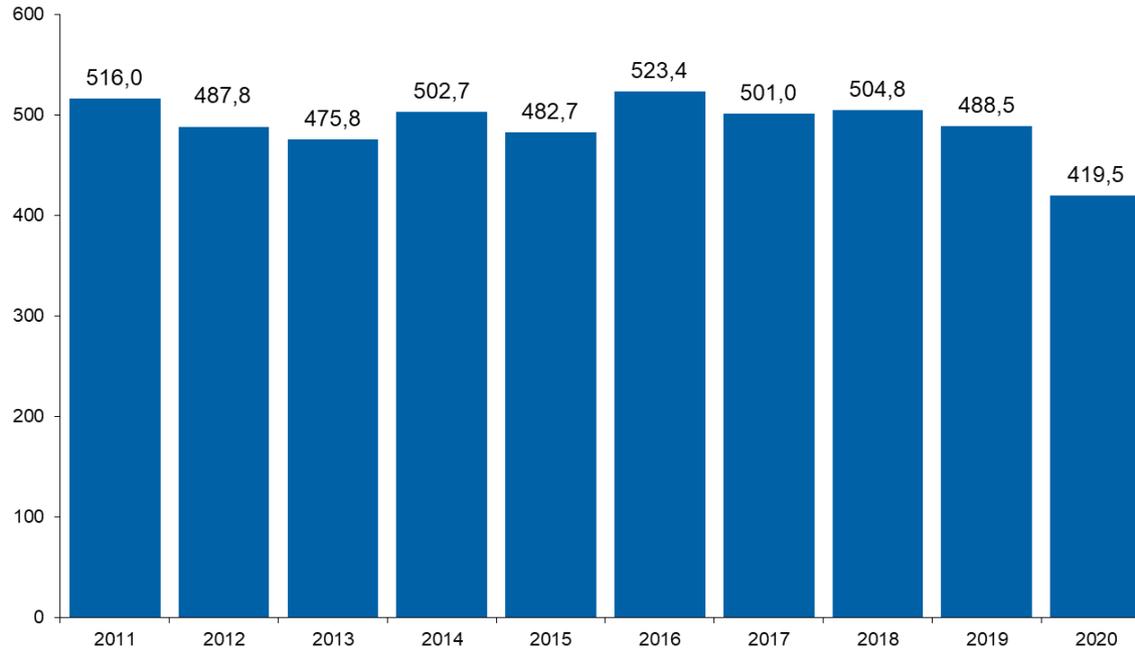


- Kinder (6,9 %)
- Jugendliche (2,8 %)
- Junge Erwachsene (13,0 %)
- Erwachsene (65,9 %)
- Senioren (11,0 %)
- ohne Altersangabe (0,4 %)



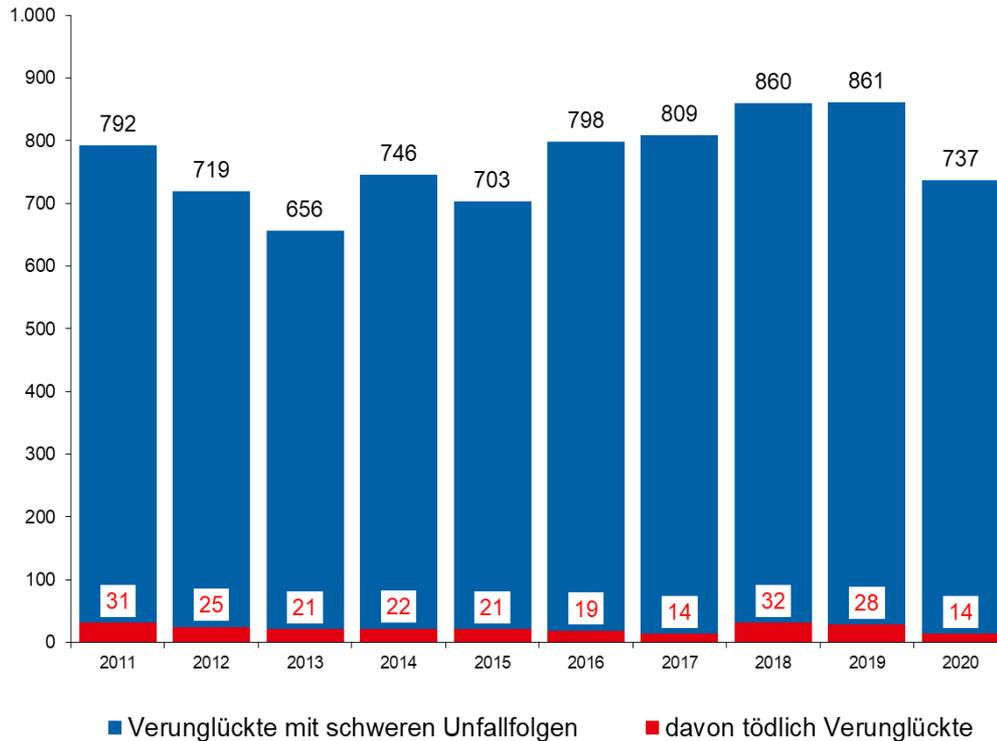
Verunglücktenhäufigkeitszahl

(Verunglückte je 100.000 Einwohner)

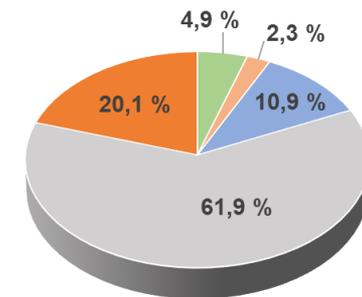


Verunglückte mit schweren Unfallfolgen

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 124 (-90 / -34)
 minus 14,4 % (-12,1 % / -28,8 %)



Altersgruppen der schwer Verunglückten

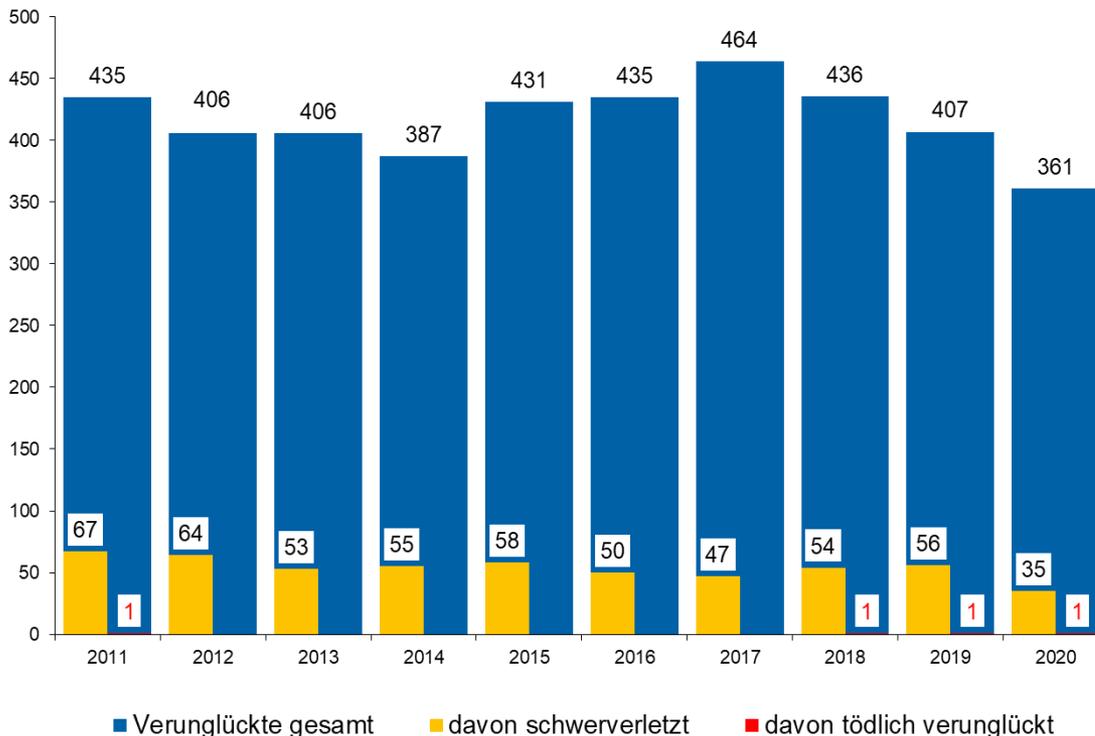


- Kinder (4,9 %)
- Jugendliche (2,3 %)
- Junge Erwachsene (10,9 %)
- Erwachsene (61,9 %)
- Senioren (20,1 %)
- ohne Altersangabe (-- %)

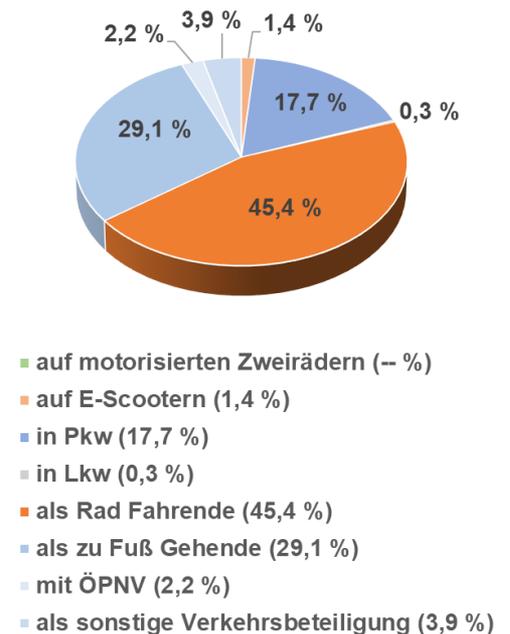


Verunglückte Kinder

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 46 (-30 / -17)
 minus 11,3 % (-8,6 % / -28,3 %)

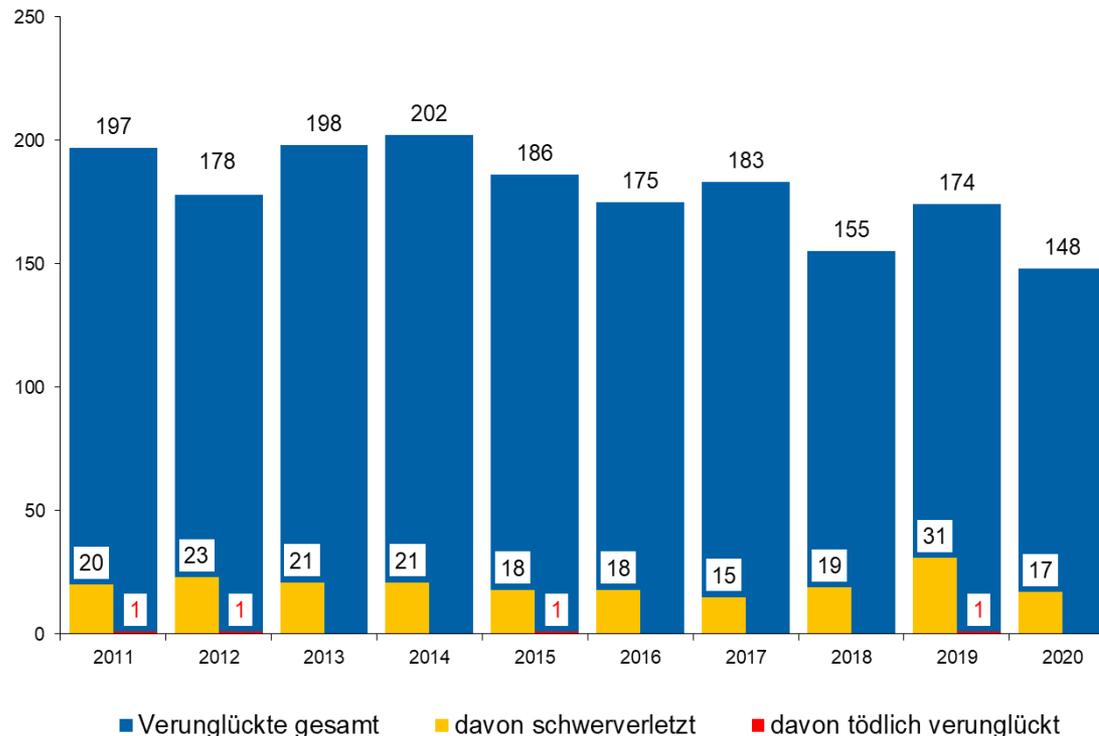


Verkehrsbeteiligung der Verunglückten

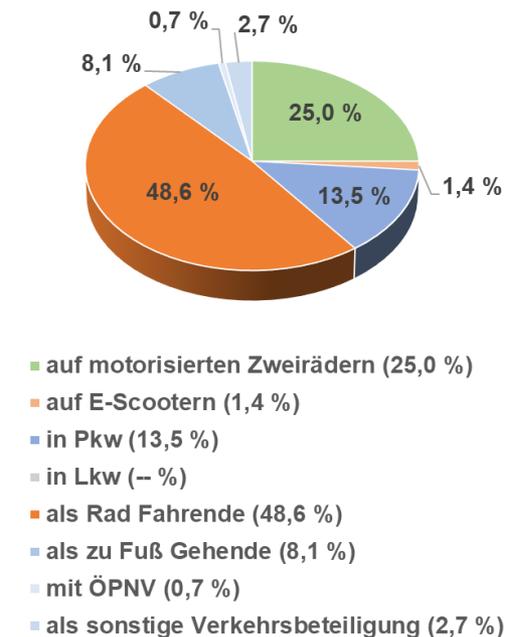


Verunglückte Jugendliche

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 26 (-17 / -9)
 minus 14,9 % (-11,7 % / -31,0 %)

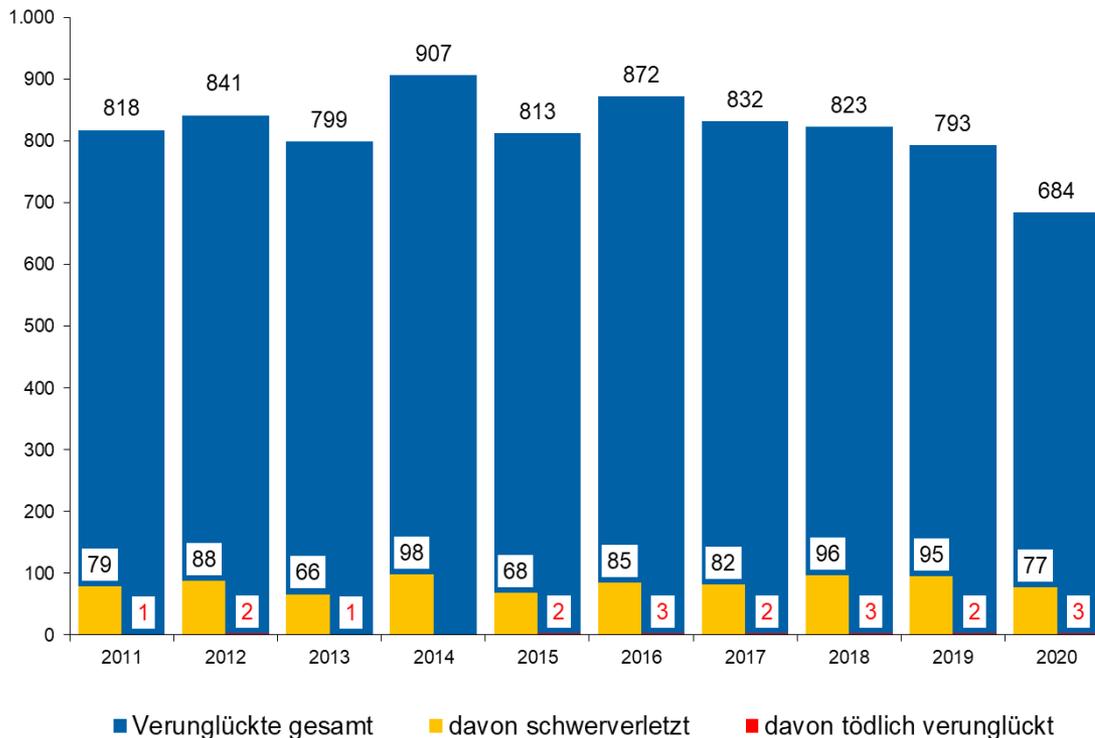


Verkehrsbeteiligung der Verunglückten

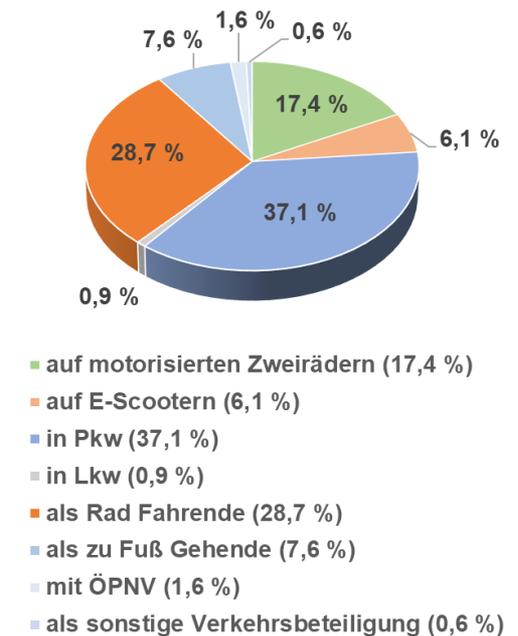


Verunglückte Junge Erwachsene

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 109 (-105 / -4)
 minus 13,7 % (-14,5 % / -5,6 %)

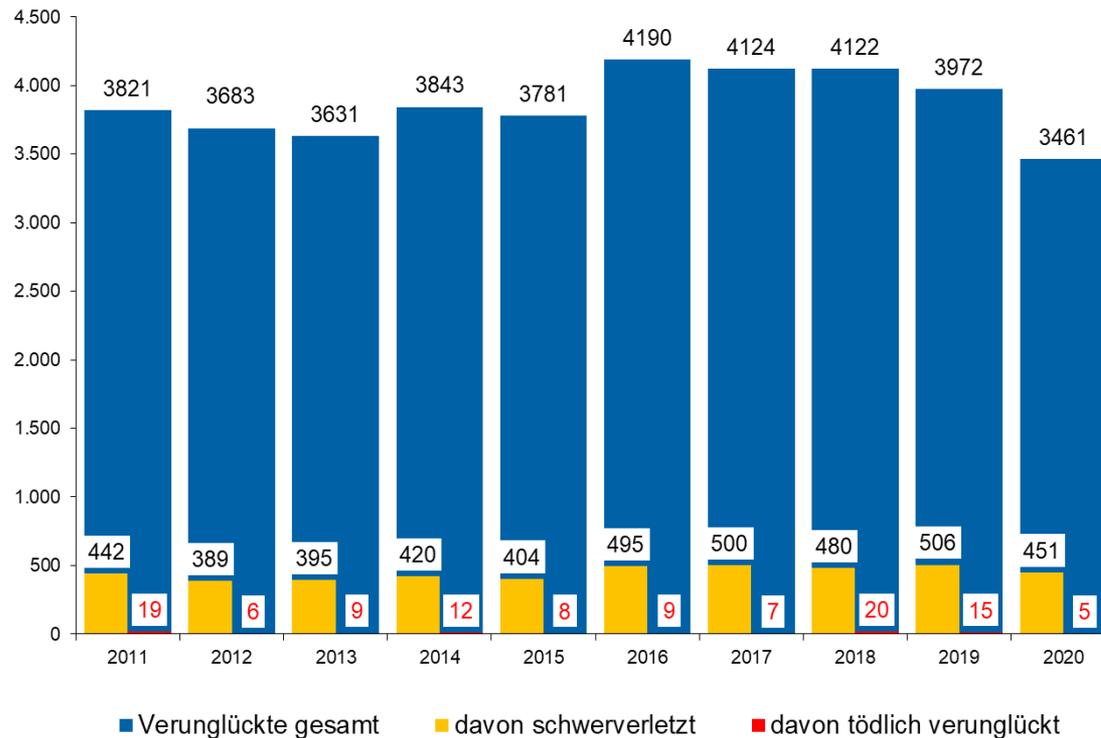


Verkehrsbeteiligung der Verunglückten

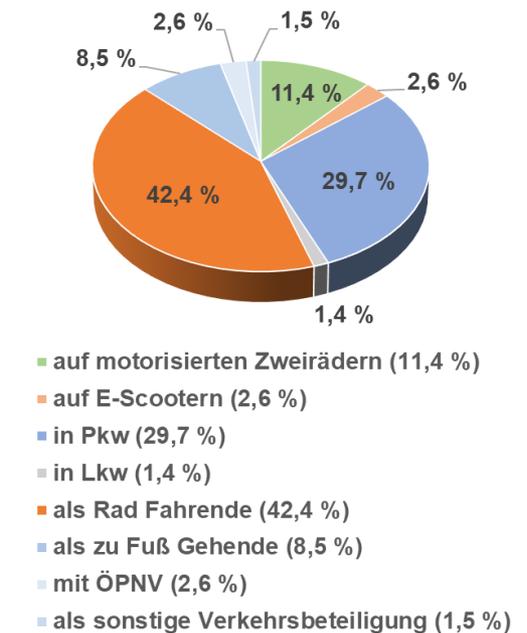


Verunglückte Erwachsene

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 489 (-429 / -79)
 minus 13,2 % (-12,8 % / -21,3 %)

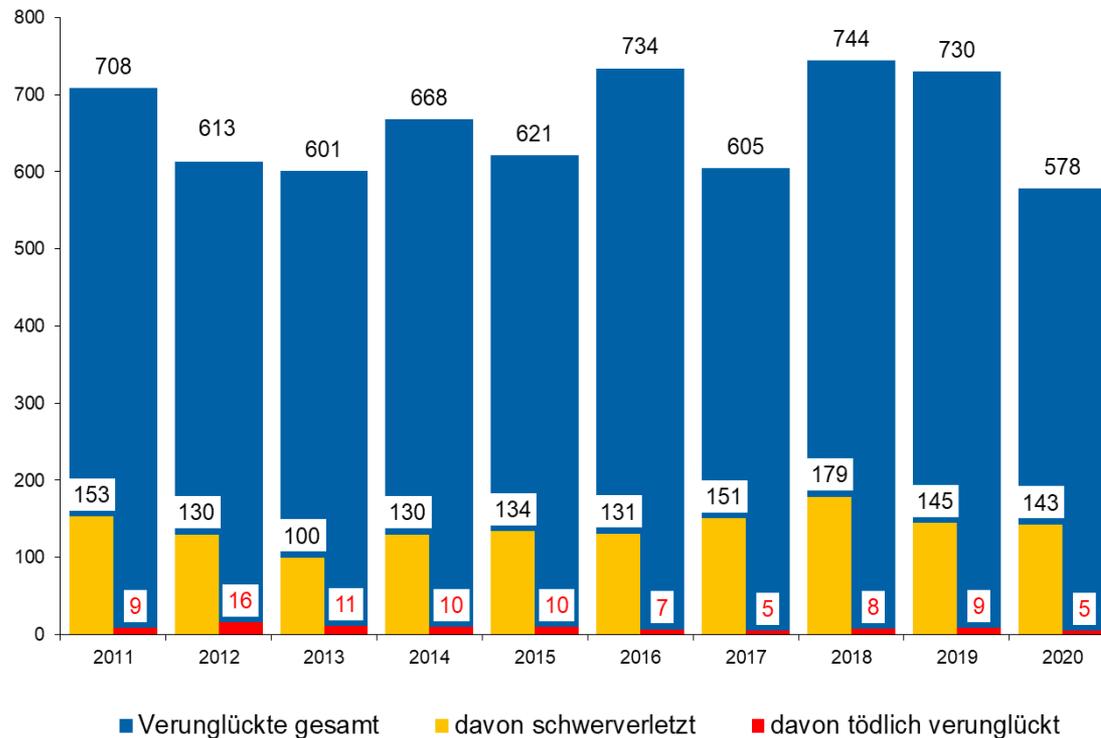


Verkehrsbeteiligung der Verunglückten

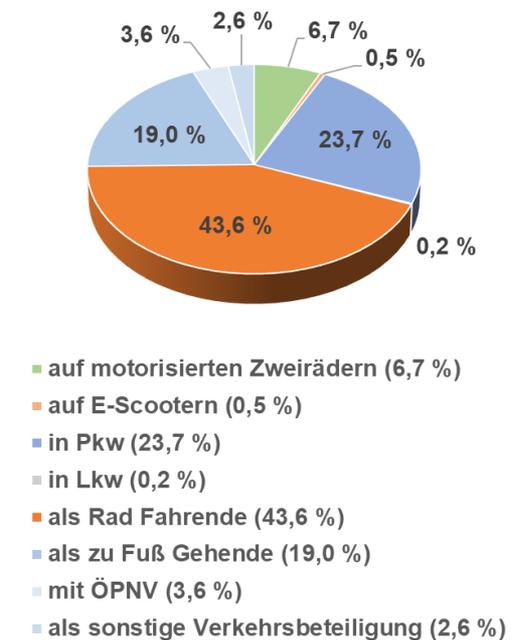


Verunglückte Senioren

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 152 (-132 / -20)
 minus 20,8 % (-20,8 % / -20,8 %)

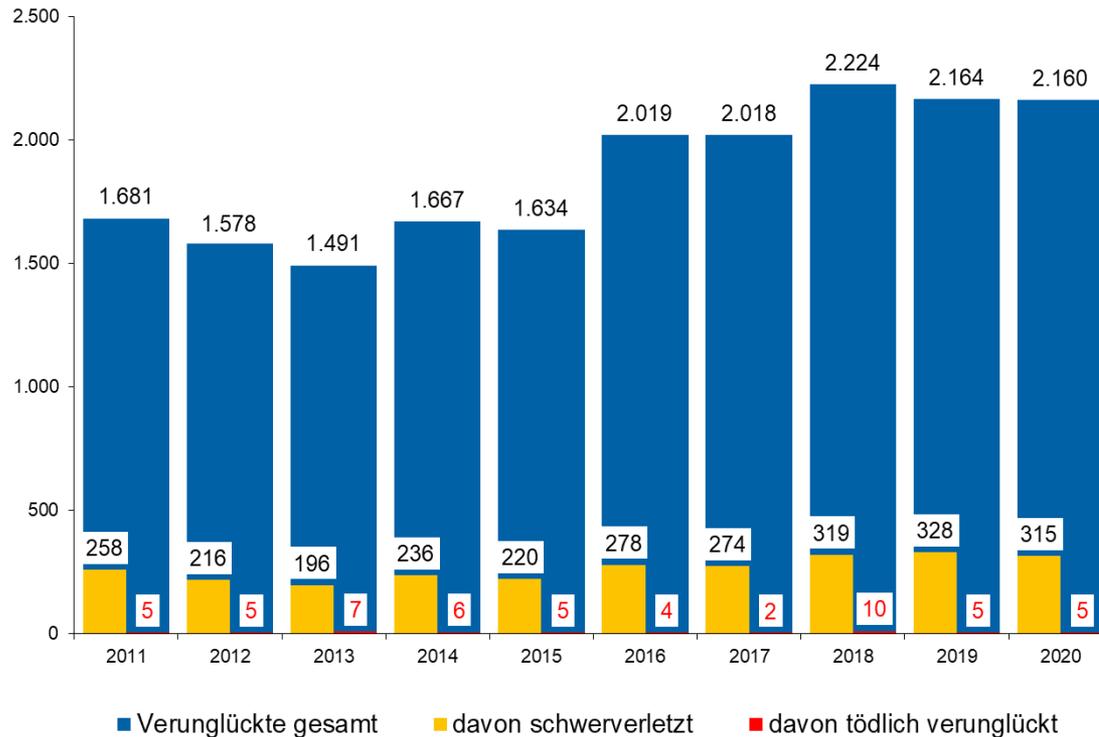


Verkehrsbeteiligung der Verunglückten

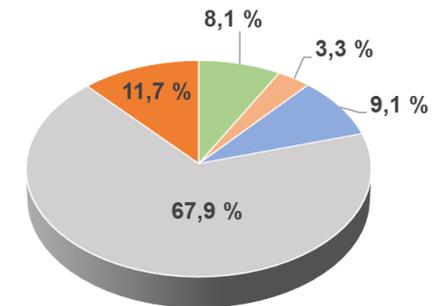


Verunglückte Rad Fahrende

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 4 (+14 / -18)
 minus 0,2 % (+0,7 % / -10,1 %)



Altersgruppen der Verunglückten

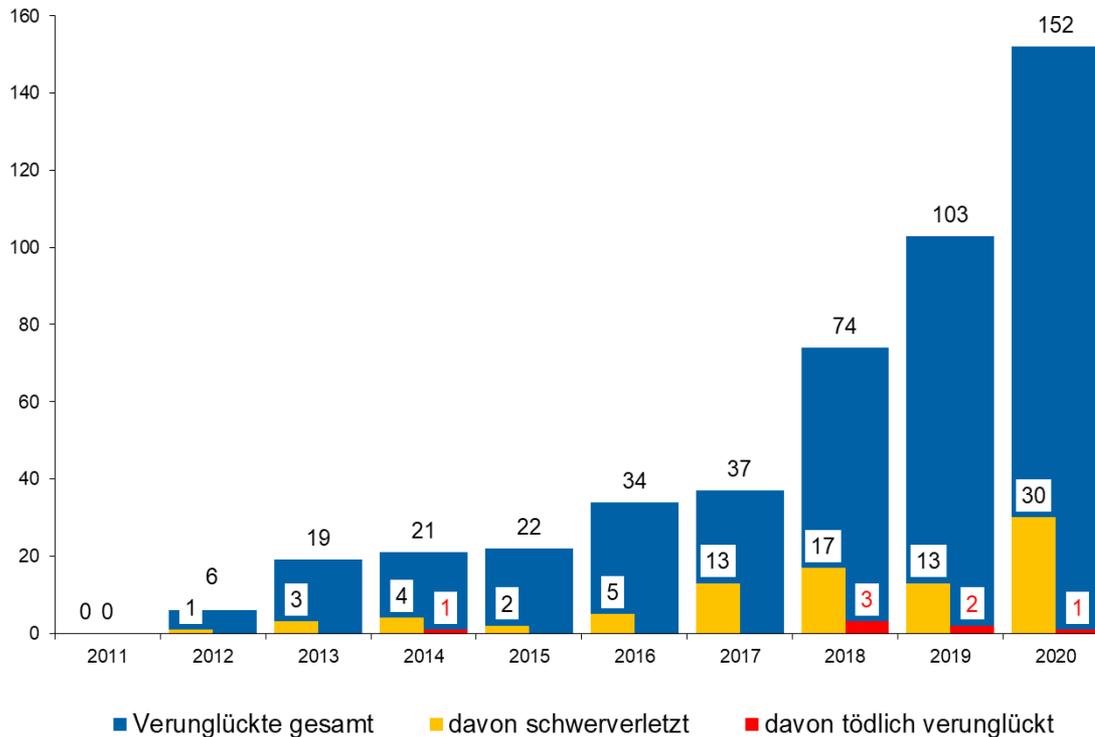


- Kinder (8,1 %)
- Jugendliche (3,3 %)
- Junge Erwachsene (9,1 %)
- Erwachsene (67,9 %)
- Senioren (11,7 %)
- ohne Altersangabe (-- %)

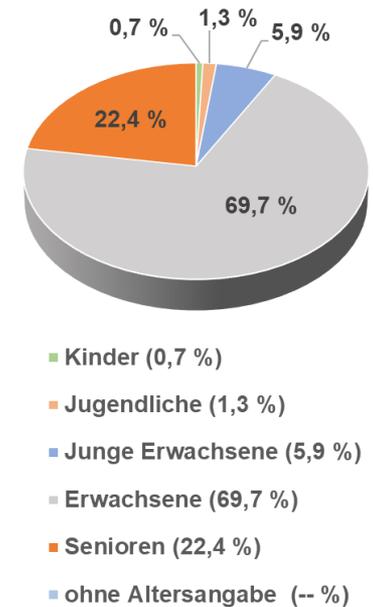


Verunglückte Pedelec Fahrende

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 plus 49 (+41 / +8)
 plus 47,6 % (+49,4 % / +40,0 %)

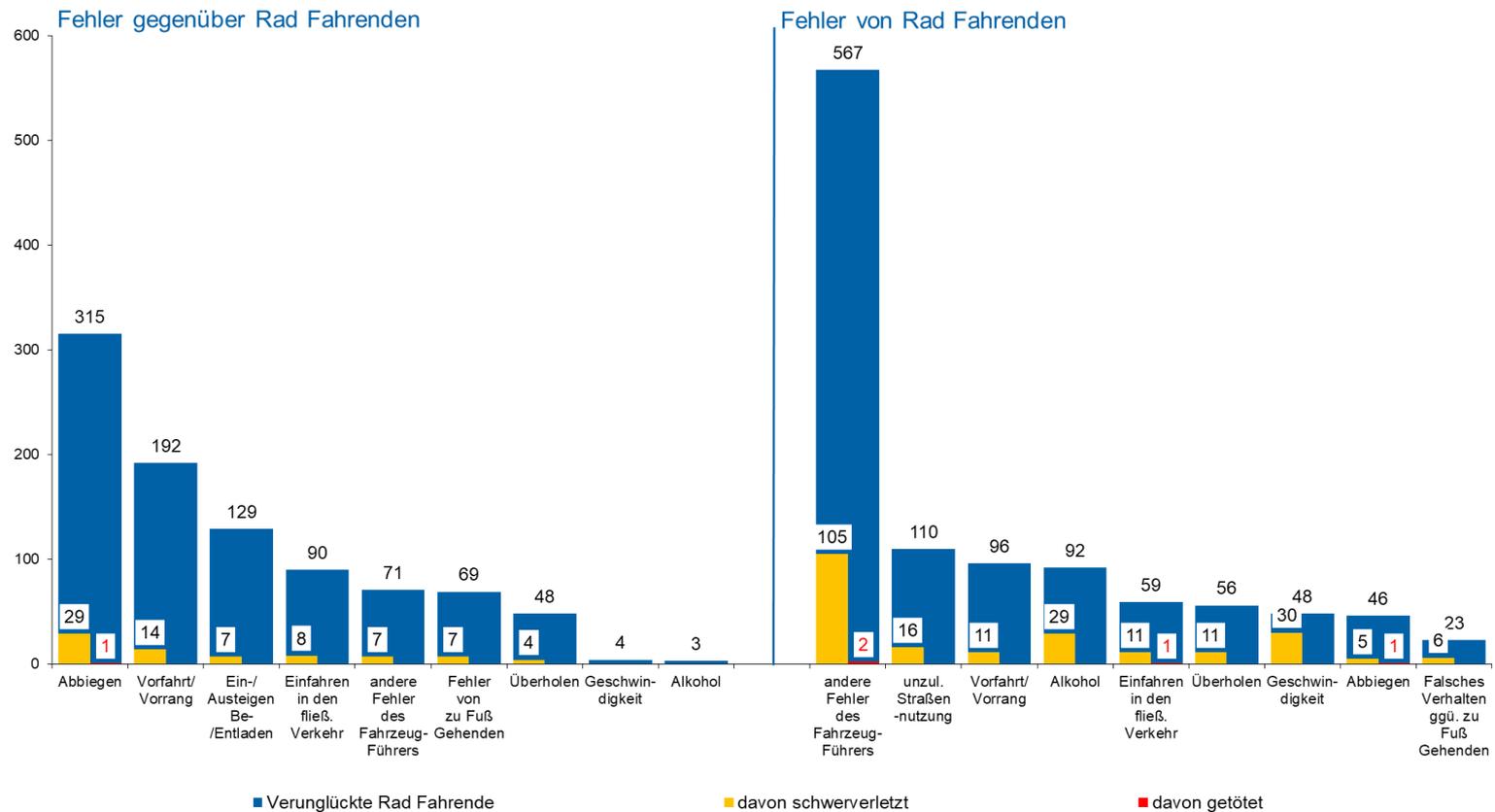


Altersgruppen der Verunglückten



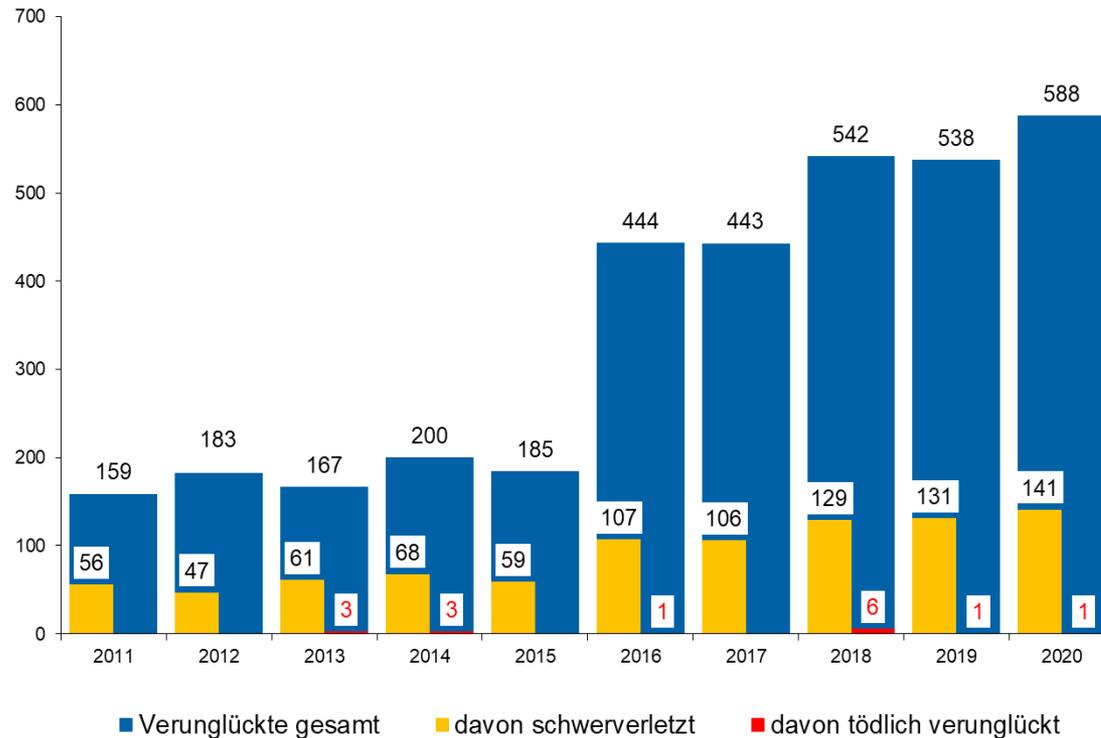
Verunglückte* Rad Fahrende bei Verkehrsunfällen nach Unfallursachen

*Mehrfachzählung aufgrund diverser Unfallursachen

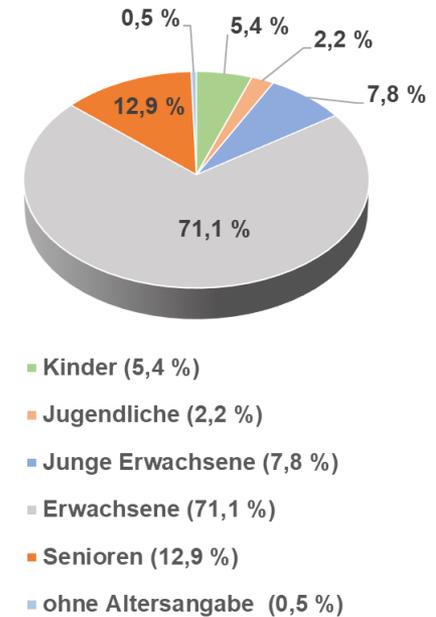


Verunglückte Rad Fahrende bei Alleinunfällen

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 plus 50 (+41 / +9)
 plus 9,3 % (+7,9 % / +50,0 %)

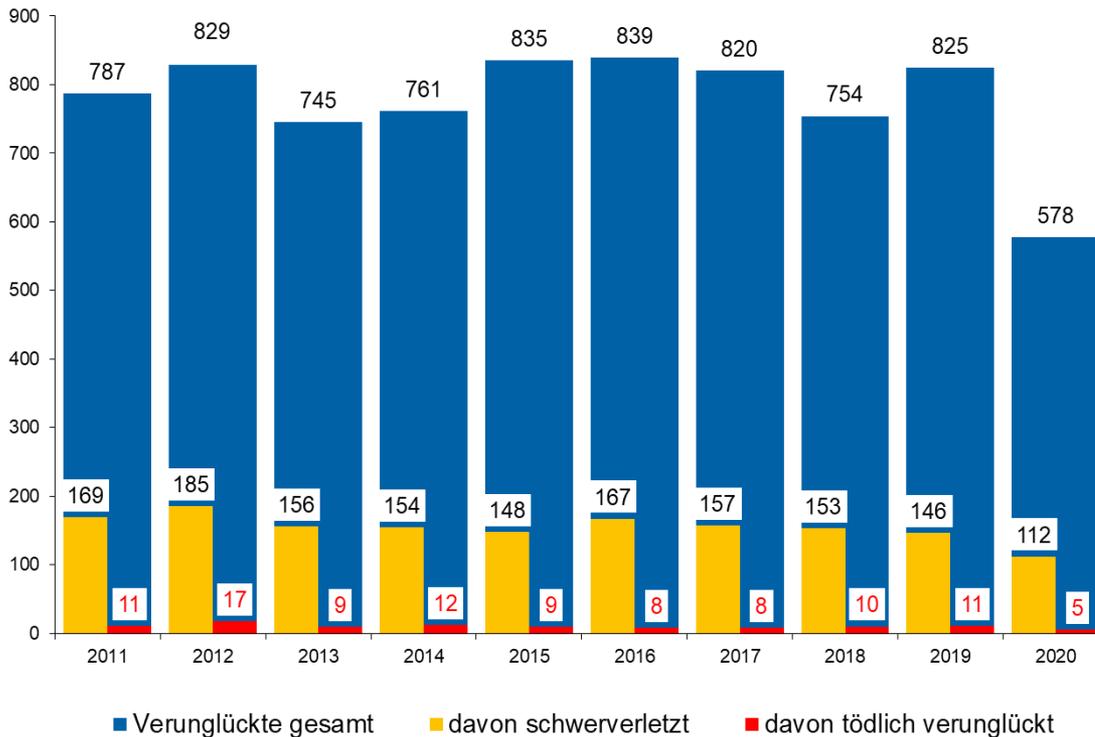


Altersgruppen der Verunglückten

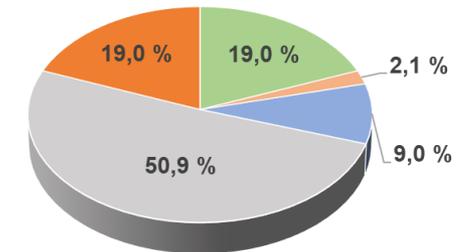


Verunglückte zu Fuß Gehende

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 247 (-211 / -36)
 minus 29,9 % (-29,0 % / -37,1 %)



Altersgruppen der Verunglückten



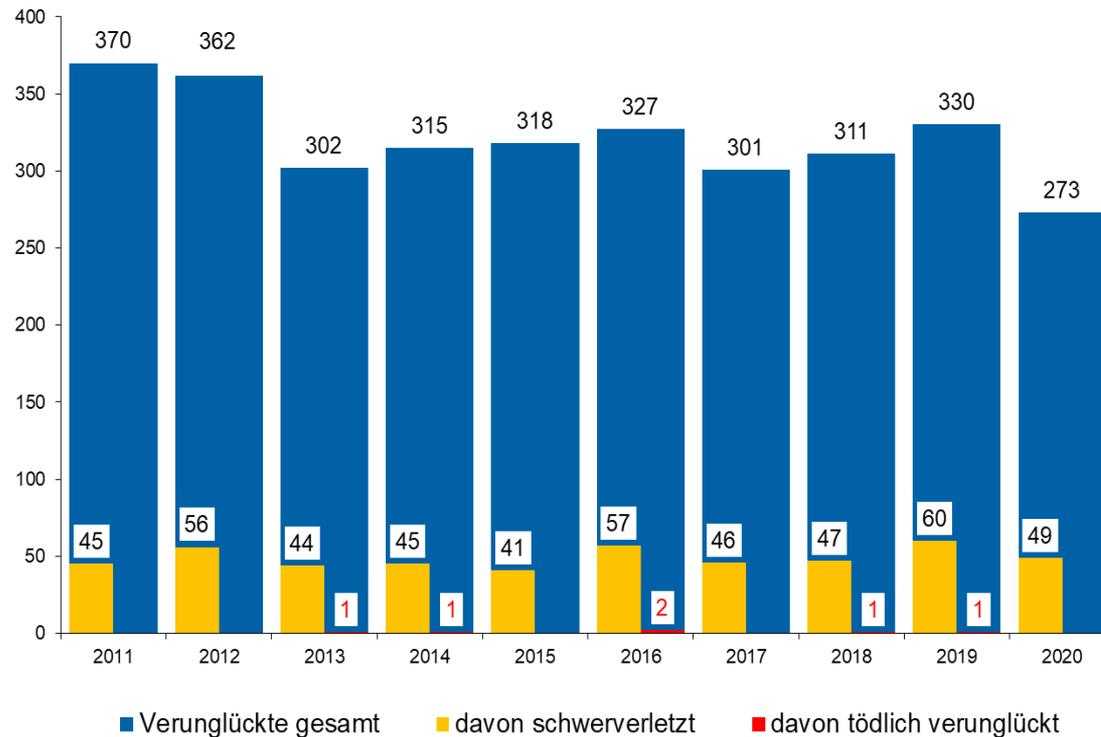
- Kinder (19,0 %)
- Jugendliche (2,1 %)
- Junge Erwachsene (9,0 %)
- Erwachsene (50,9 %)
- Senioren (19,0 %)
- ohne Altersangabe (-- %)



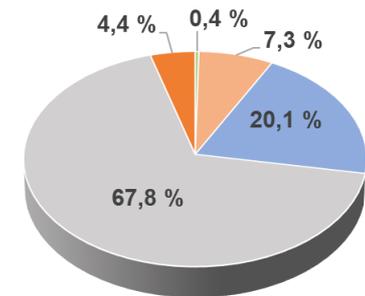
Verunglückte auf Krafträdern mit Versicherungskennzeichen

(ohne E-Scooter)

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 57 (-47 / -10)
 minus 17,3 % (-16,3 % / -24,4 %)



Altersgruppen der Verunglückten



- Kinder (0,4 %)
- Jugendliche (7,3 %)
- Junge Erwachsene (20,1 %)
- Erwachsene (67,8 %)
- Senioren (4,4 %)
- ohne Altersangabe (-- %)

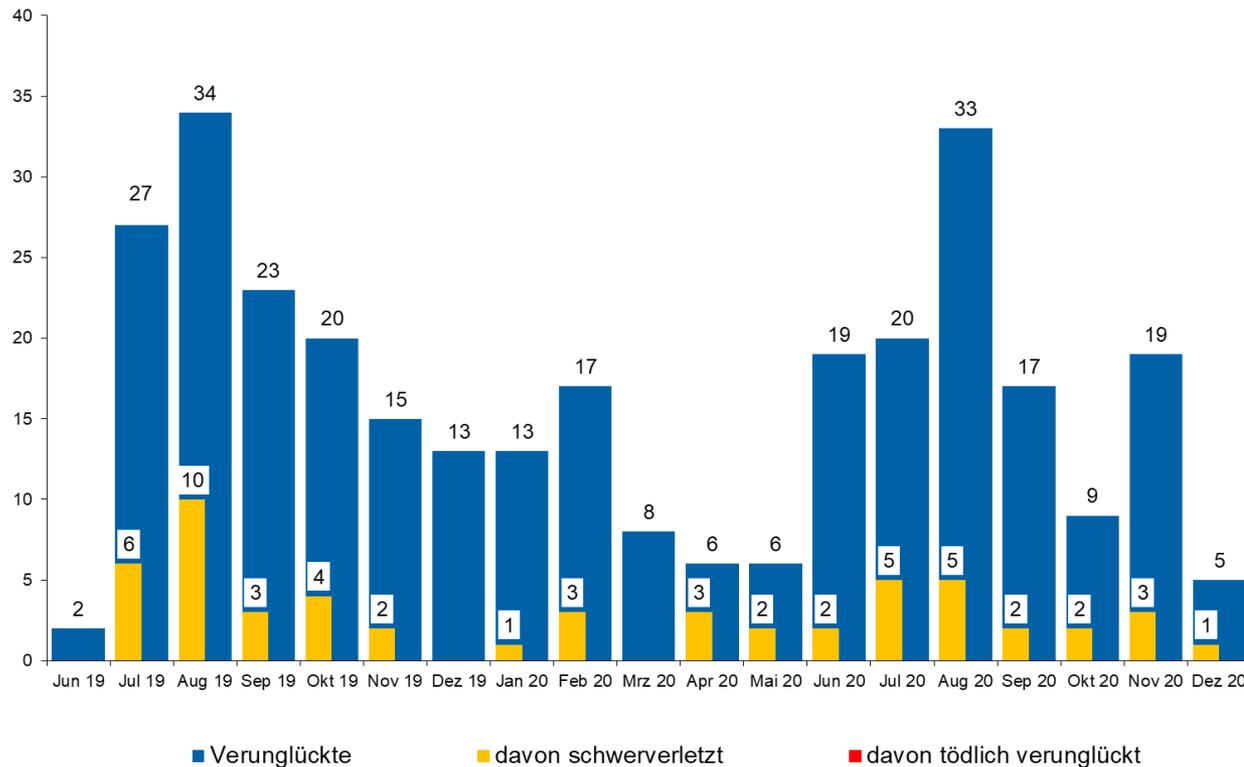


Verunglückte auf E-Scootern

15.06.2019 – 31.12.2019
134 Verunglückte

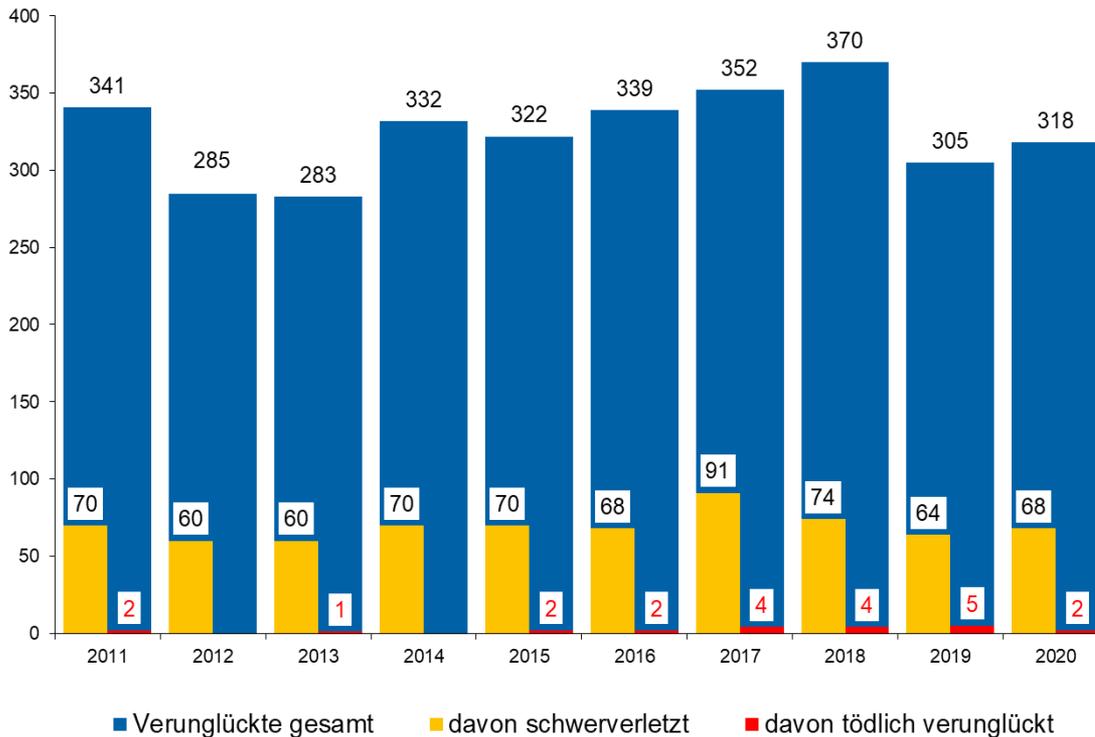
01.01.2020 – 14.06.2020
58 Verunglückte

15.06.2020 – 31.12.2020
114 Verunglückte

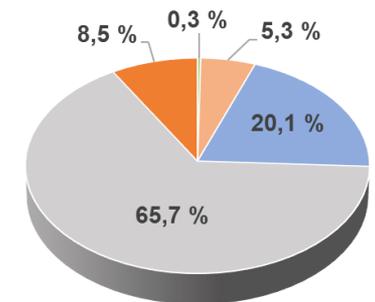


Verunglückte auf Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 plus 13 (-2 / +15)
 plus 4,3 % (-0,7 % / +55,6 %)



Altersgruppen der Verunglückten

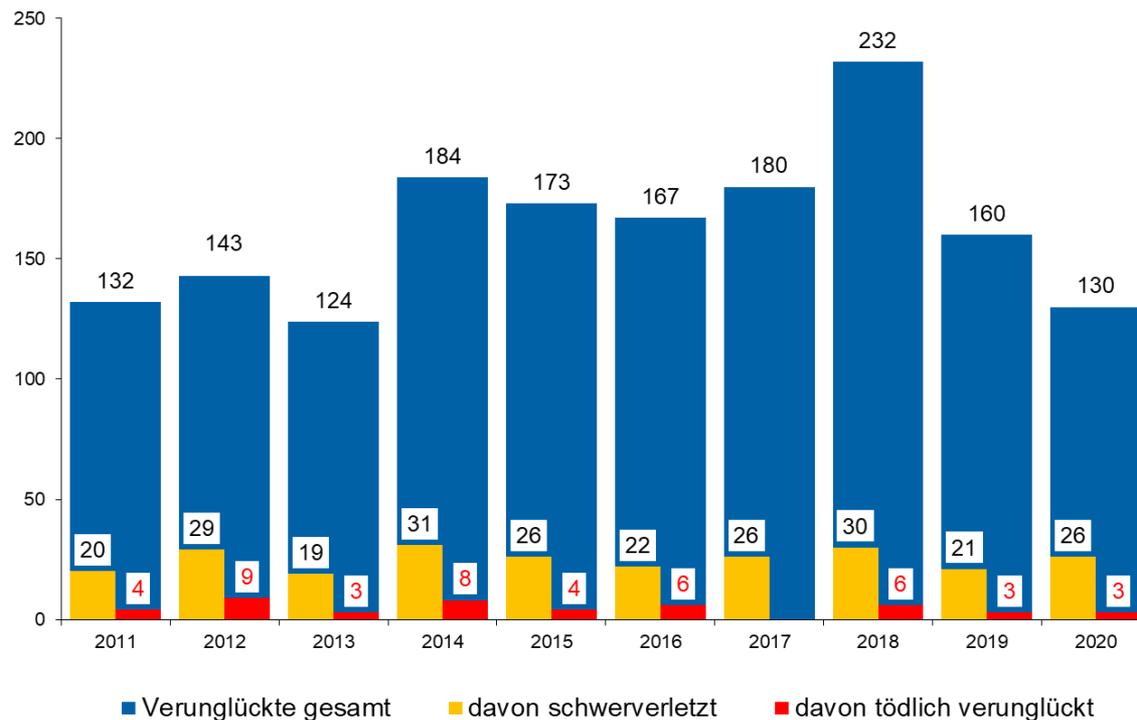


- Kinder (0,3 %)
- Jugendliche (5,3 %)
- Junge Erwachsene (20,1 %)
- Erwachsene (65,7 %)
- Senioren (8,5 %)
- ohne Altersangabe (-- %)



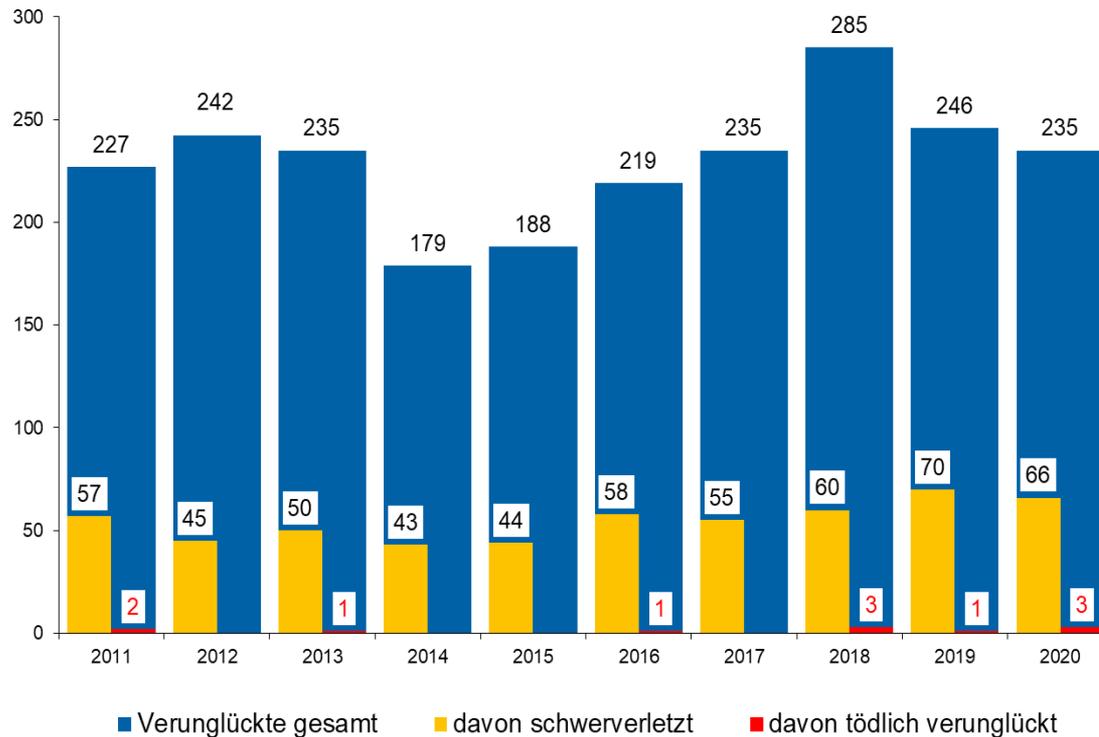
Verunglückte bei Verkehrsunfällen unter Beteiligung von Straßenbahnen

2020: 1 Vorfall mit 25 Verunglückten

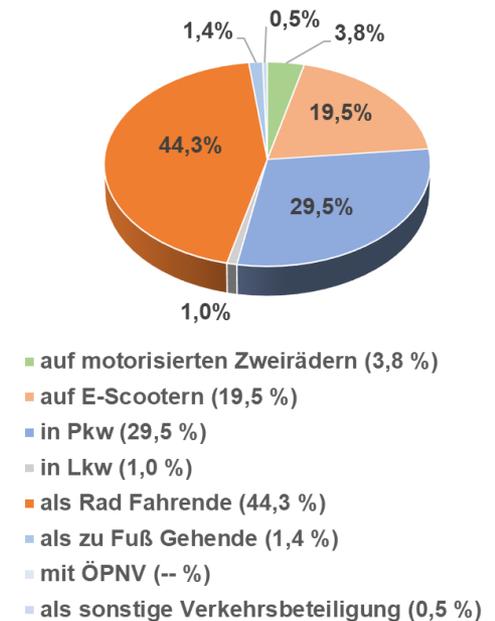


Verunglückte bei Unfallursache „Alkohol“

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 11 (-19 / +8)
 minus 4,5 % (-8,5 % / +36,4 %)

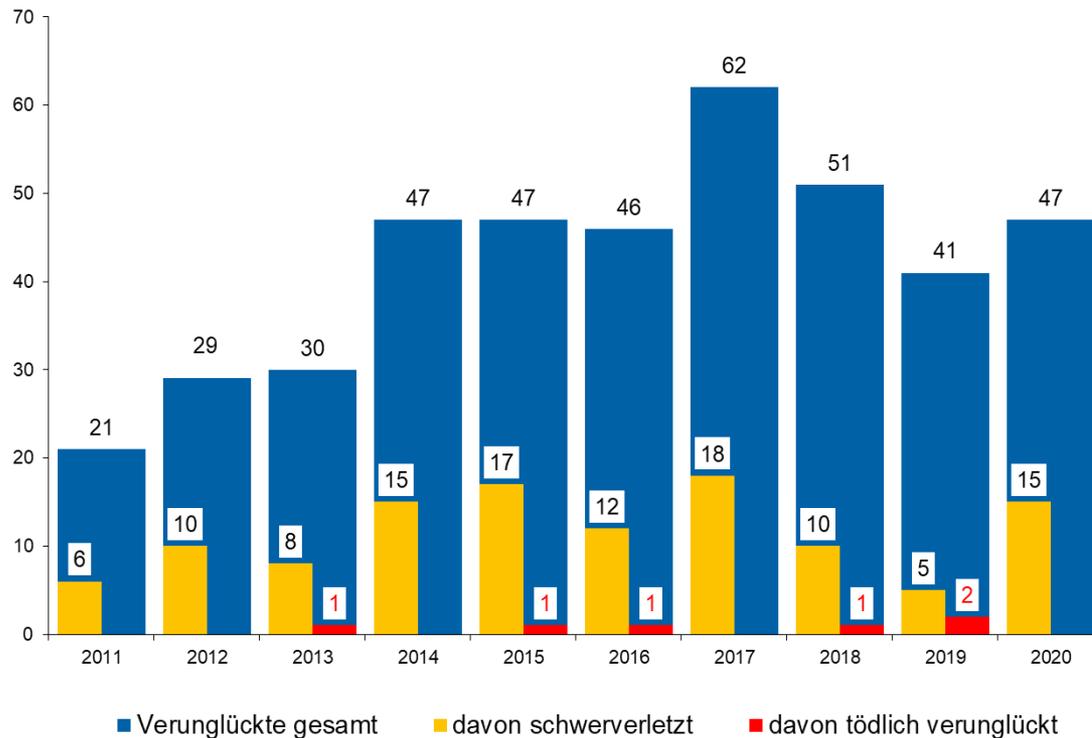


Verkehrsbeteiligung der Verursacher

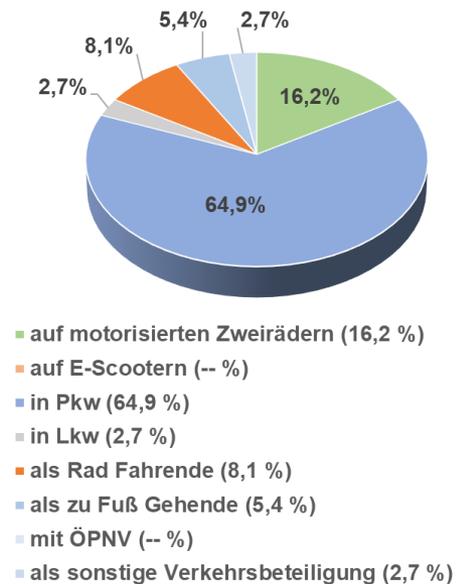


Verunglückte bei Unfallursache „andere berauschende Mittel“

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 plus 6 (+4 / +2)
 plus 14,6 % (+12,1 % / +25,0 %)

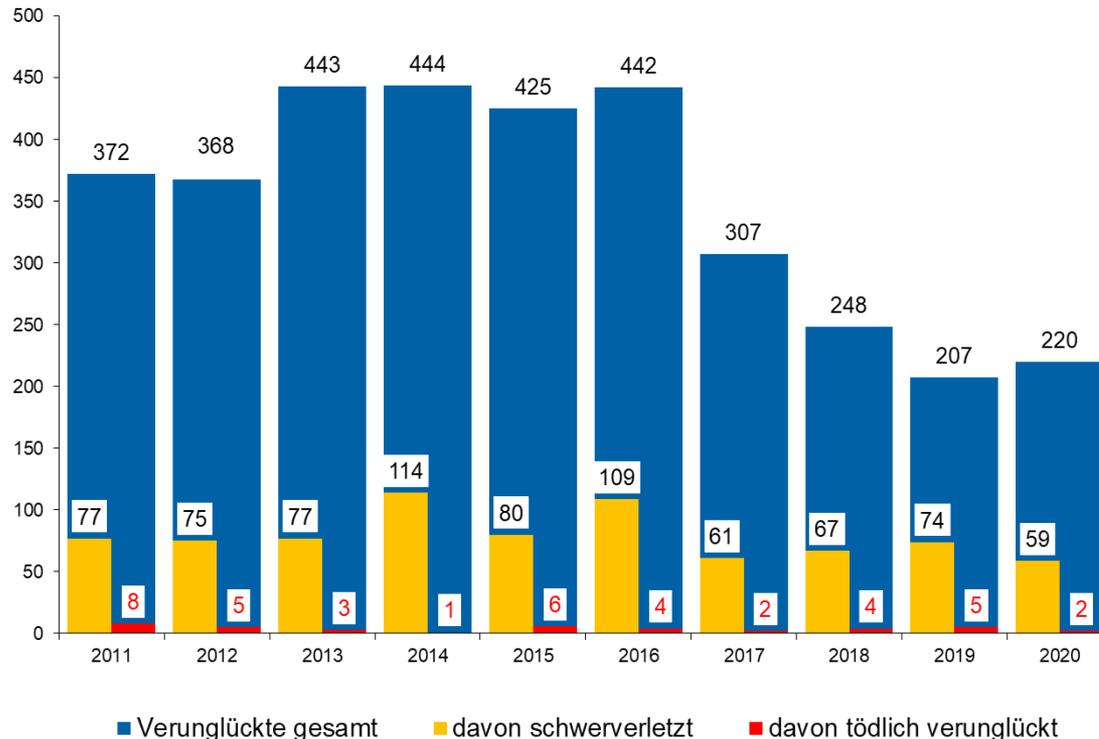


Verkehrsbeteiligung der Verursacher

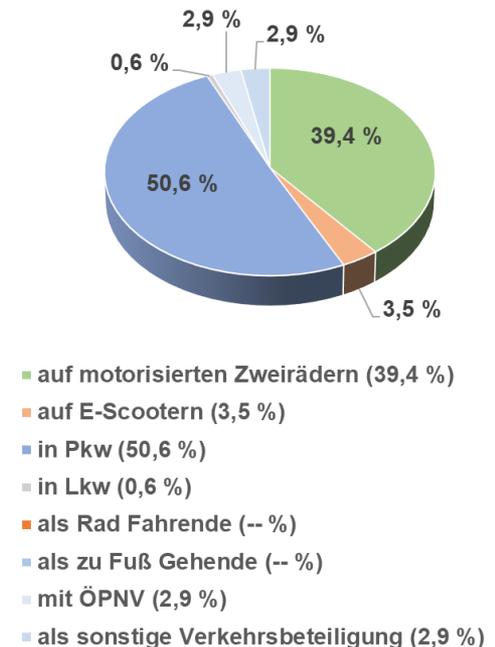


Verunglückte bei Unfallursache „Geschwindigkeit bei Kfz.“

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 plus 13 (-2 / +15)
 plus 6,3 % (-1,1 % / +55,6 %)

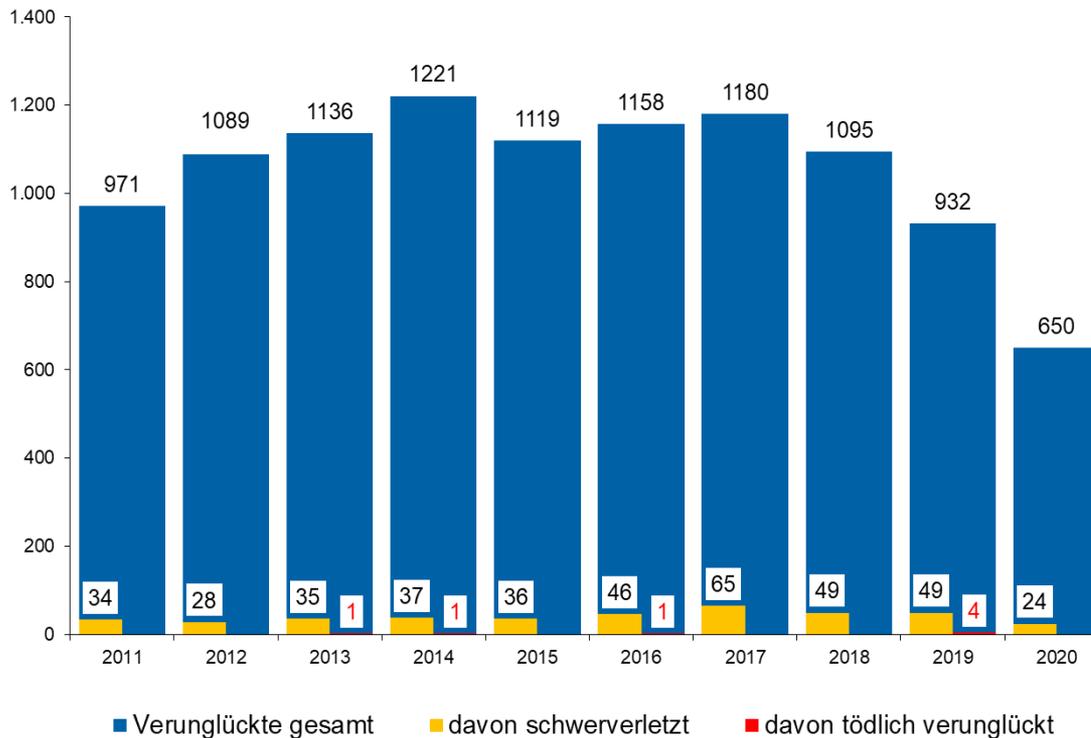


Verkehrsbeteiligung der Verursacher

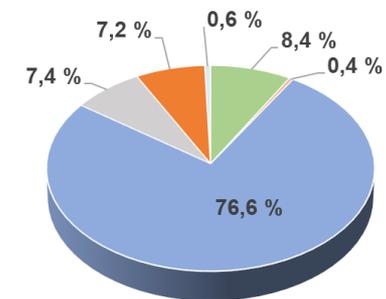


Verunglückte bei Unfallursache „Abstand“

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 282 (-225 / -57)
 minus 30,3 % (-27,6 % / -48,3 %)



Verkehrsbeteiligung der Verursacher



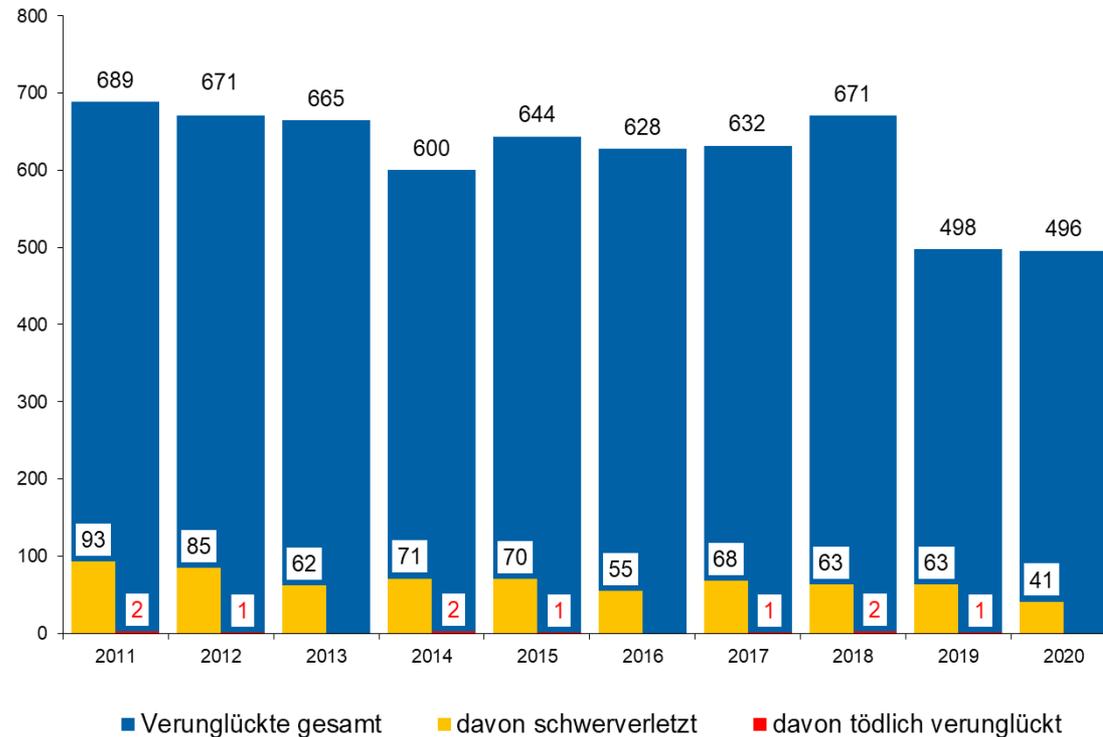
- auf motorisierten Zweirädern (8,4 %)
- auf E-Scootern (0,4 %)
- in Pkw (76,6 %)
- in Lkw (7,4 %)
- als Rad Fahrende (7,2 %)
- als zu Fuß Gehende (-- %)
- mit ÖPNV (0,6 %)
- als sonstige Verkehrsbeteiligung (-- %)



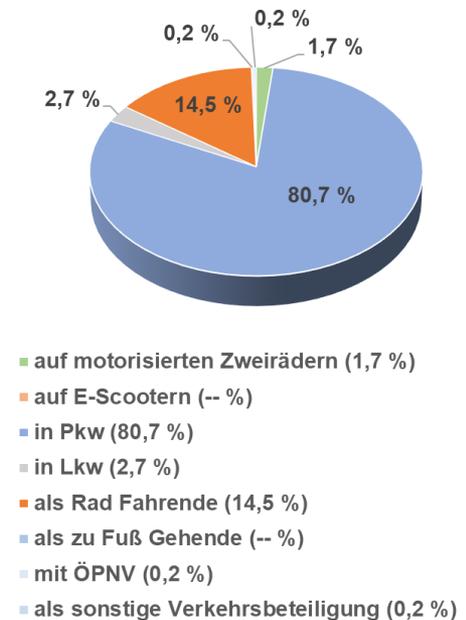
Verunglückte bei Unfallursache „Vorfahrt/Vorrang“

(ohne Rotlicht)

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 2 (-19 / +17)
 minus 0,4 % (-4,4 % / +27,4 %)



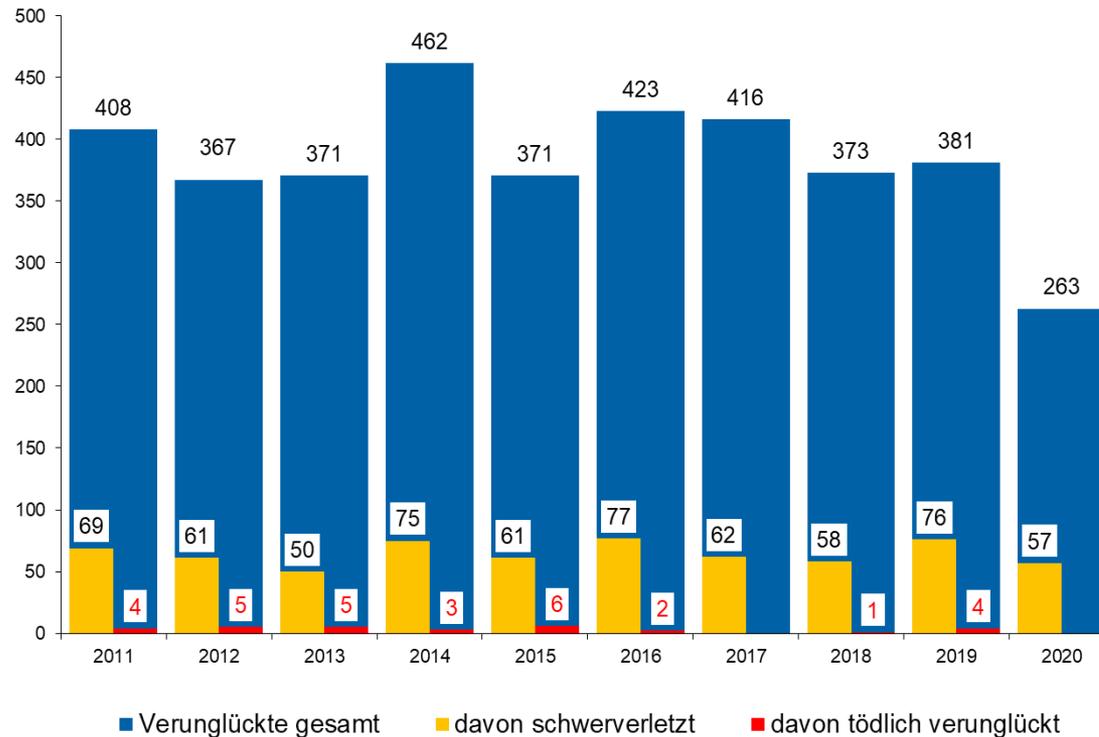
Verkehrsbeteiligung der Verursacher



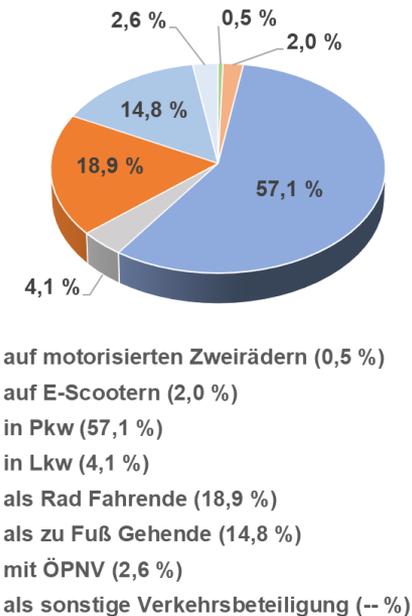
Verunglückte bei Unfallursache „Rotlicht“

(Fahrzeuge und zu Fuß Gehende)

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 118 (-109 / -9)
 minus 31,0 % (-30,4 % / -40,9 %)

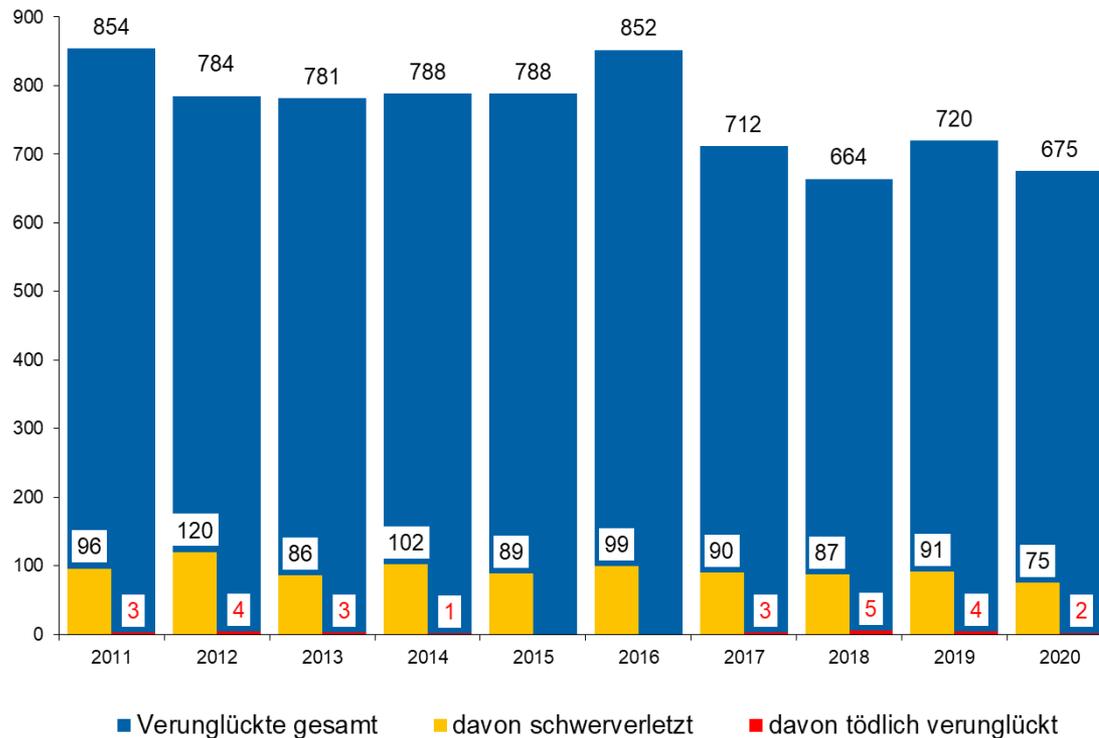


Verkehrsbeteiligung der Verursacher

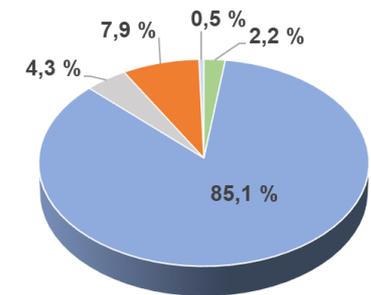


Verunglückte bei Unfallursache „Abbiegen“

2020: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 45 (-28 / -17)
 minus 6,3 % (-4,3 % / -23,3 %)



Verkehrsbeteiligung der Verursacher



- auf motorisierten Zweirädern (2,2 %)
- auf E-Scootern (-- %)
- in Pkw (85,1 %)
- in Lkw (4,3 %)
- als Rad Fahrende (7,9 %)
- als zu Fuß Gehende (-- %)
- mit ÖPNV (-- %)
- als sonstige Verkehrsbeteiligung (0,5 %)



Erläuterungen/Definitionen

Verkehrsunfall:

Ein Verkehrsunfall ist jedes plötzliche und zumindest für einen Beteiligten ungewollte, mit dem öffentlichen Straßenverkehr und seinen typischen Gefahren ursächlich zusammenhängende Ereignis, bei dem Personen- oder Sachschaden entstanden ist.

Verunglückte:

Als Verunglückte gelten alle Personen, die bei einem Verkehrsunfall einen Körperschaden erlitten haben.

Schwerverletzte:

Diejenigen Verunglückten, die in Folge eines Verkehrsunfalles zur stationären Behandlung in einem Krankenhaus aufgenommen werden, gelten als Schwerverletzte.

Getötete:

Als Getötete im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes werden alle Personen gezählt, die innerhalb von 30 Tagen nach einem Verkehrsunfall an den Unfallfolgen verstorben sind.

Altersgruppen:

Die Altersgruppen umfassen folgende Altersspannen:

Kinder	≤ 14 Jahre
Jugendliche	15-17 Jahre
Junge Erwachsene	18-24 Jahre
Erwachsene	25-64 Jahre
Senioren	≥ 65 Jahre

